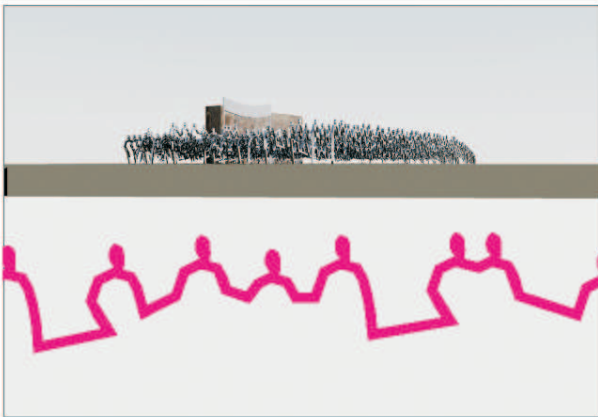
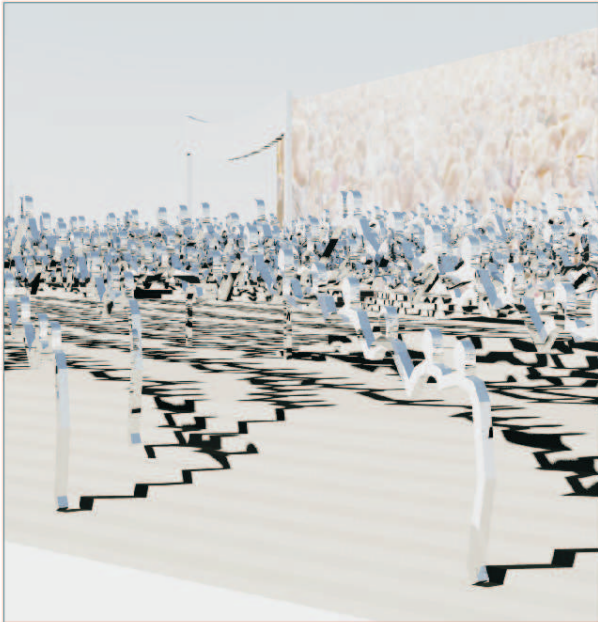
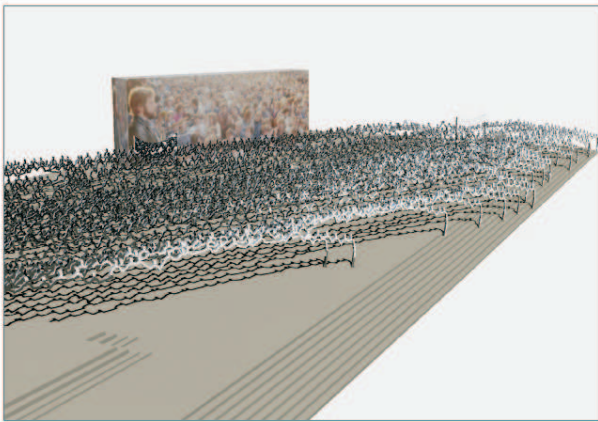


# Freiheits- und Einheitsdenkmal 1

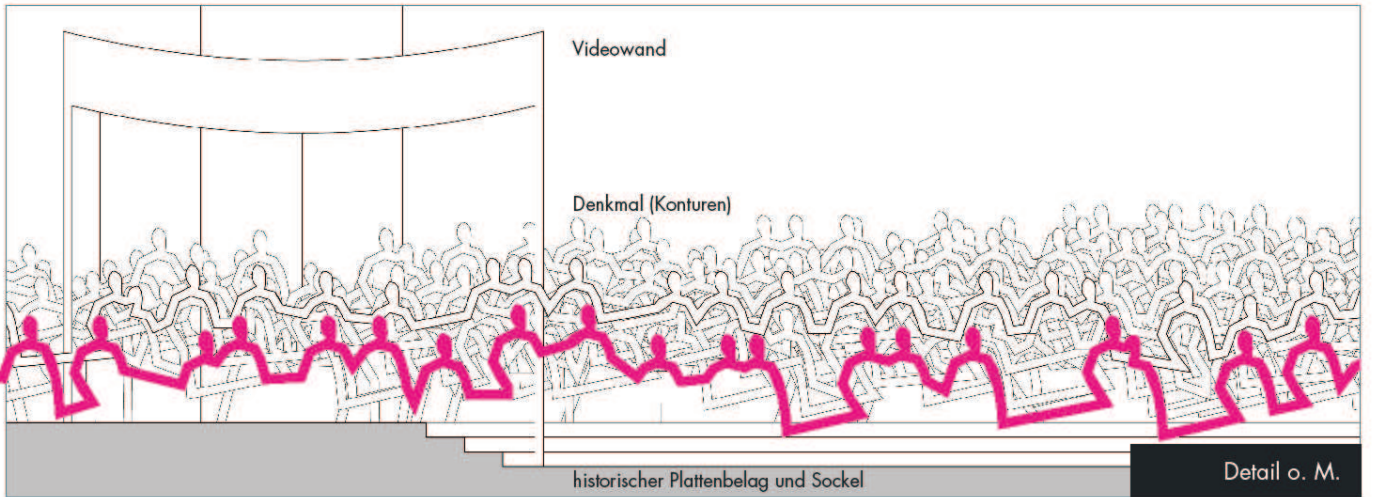
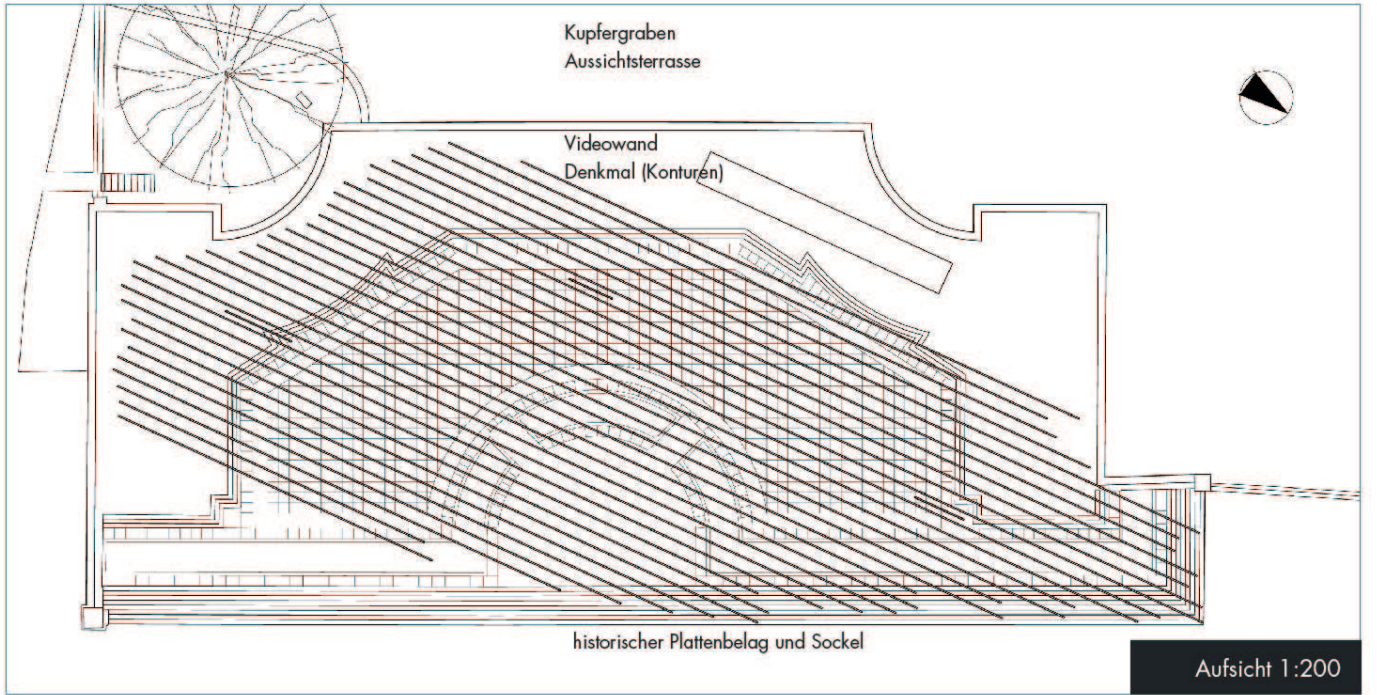
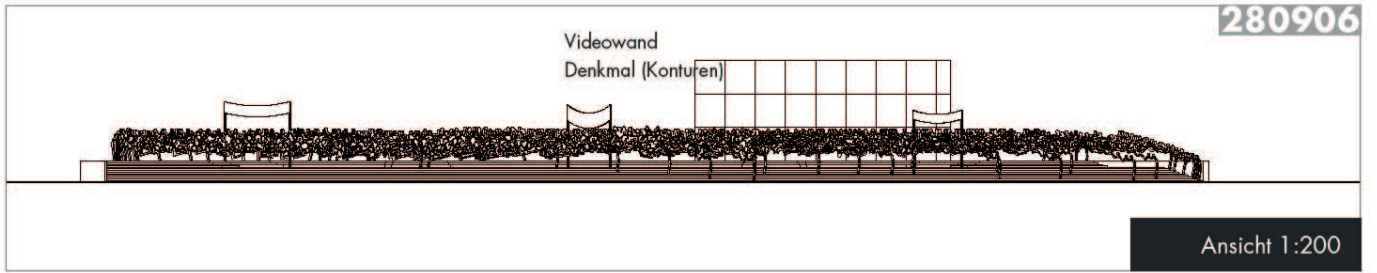




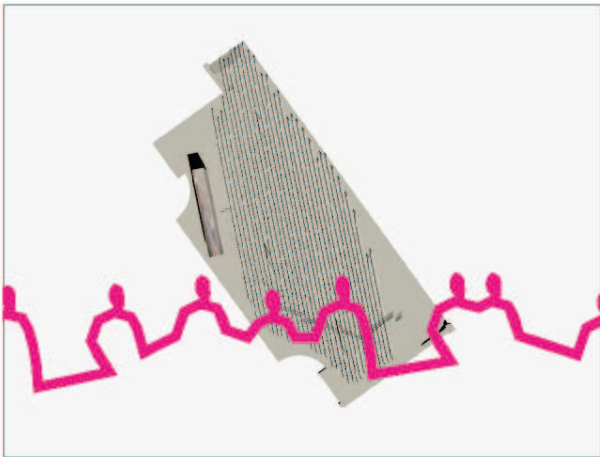
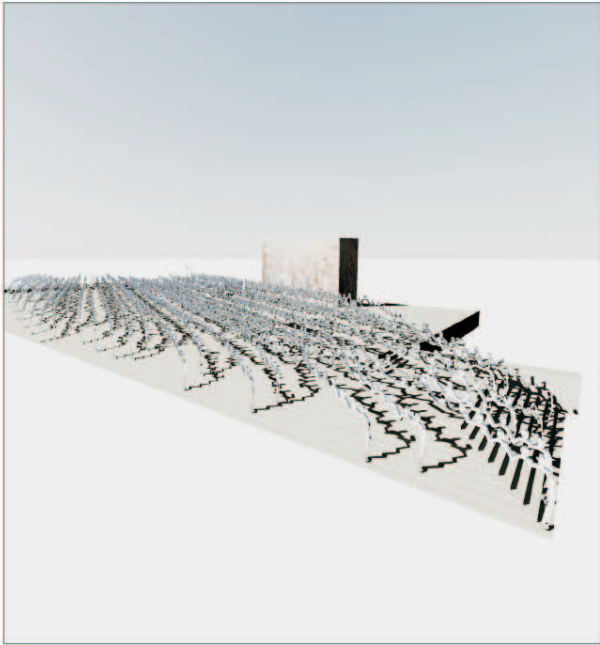
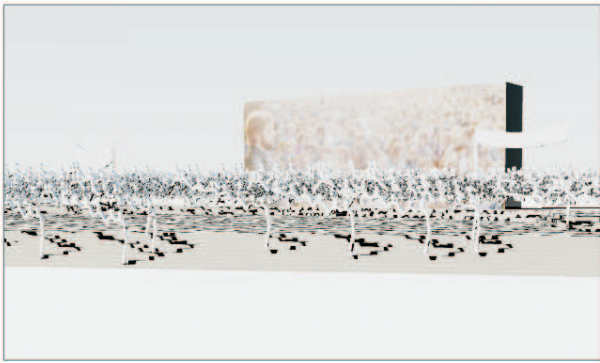


# Freiheits- und Einheitsdenkmal 2

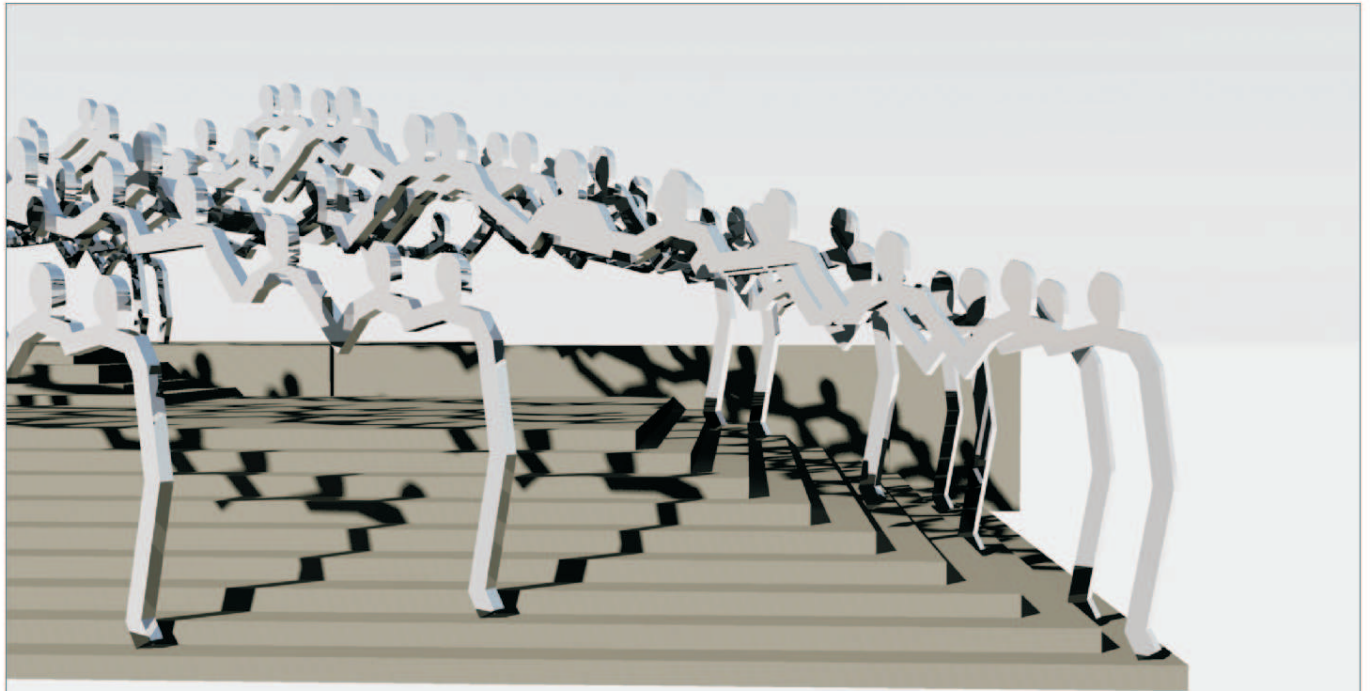
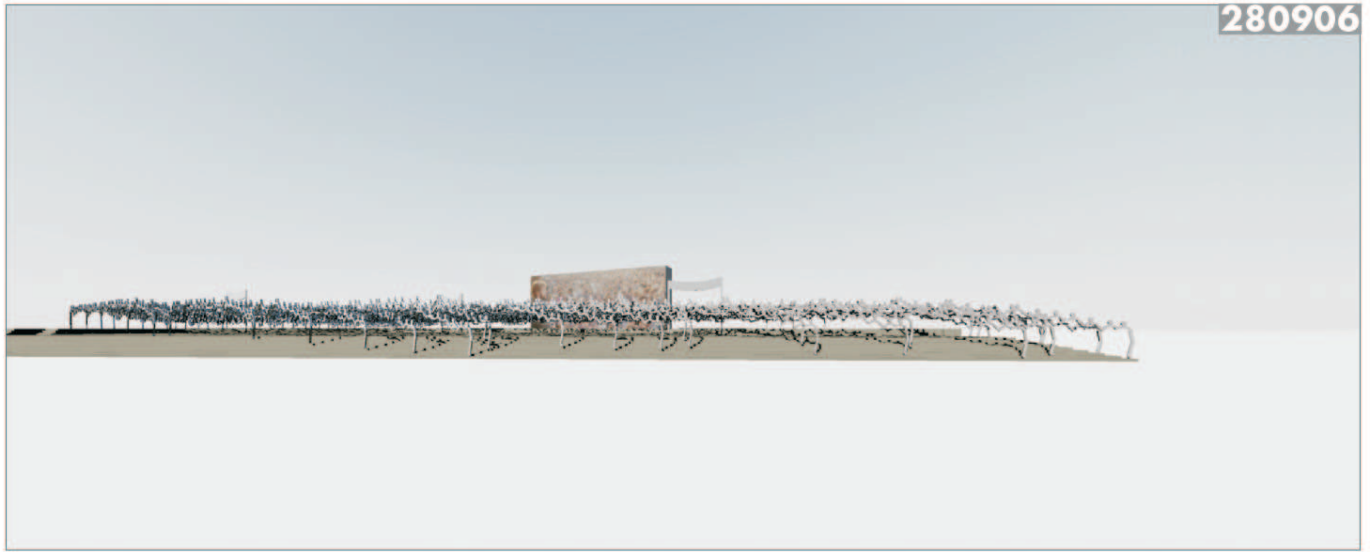
280906



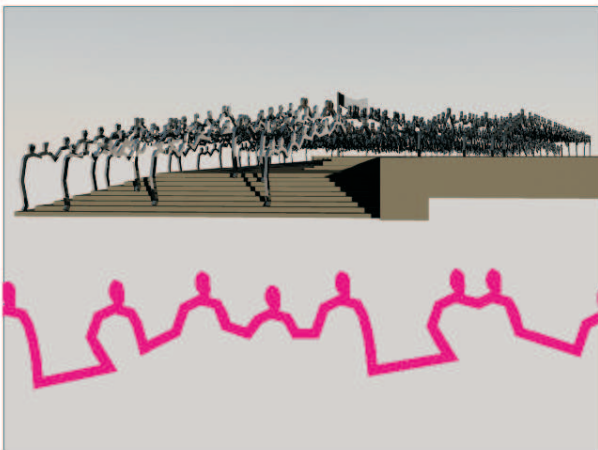




### Freiheits- und Einheitsdenkmal 3







## 4 Freiheits- und Einheitsdenkmal

### Überlegungen

Ein Denkmal soll dauerhaft, nach Möglichkeit über Generationen, wenn nicht über Jahrhunderte hinweg an historisch wichtige Ereignisse, herausragende Personen oder Ereignisse und Personen erinnern.

Viele Denkmäler ehren große Denker oder Kulturschaffende für ihre Leistungen. Denkmäler von staatstragenden Personen stehen allerdings in der Regel für deren Machtanspruch und präsentieren sie idealisierend in symbolisch-historisierender Verkleidung.

Es war aus Sicht einer sozialistischen Gesellschaft konsequent, ein solches Denkmal zu beseitigen. Diese Rechtfertigung des Abrisses stand allerdings im Widerspruch zur Entwicklung der DDR als totalitäres Regime.

**Es ist scheinbar paradox und gleichzeitig genial, nun an diesem Ort ein Denkmal für eine friedliche Revolution zu errichten.**

Denkmäler der Herrschenden sind zentral, konzentrieren sich auf einen Punkt, sind überhöht, eingefasst oder gerahmt. Das Kaiser-Wilhelm-Denkmal war dafür ein gutes Beispiel.

Ein Denkmal, das für die gemeinschaftliche Leistung vieler steht, sollte dezentral, flächig, angemessen hoch und offen sein. Das zu errichtende Denkmal steht für die friedliche Revolution. Das charakteristische immer wiederkehrende Bild dieses Ereignisses ist die Vielzahl der Menschen und sind die friedlichen Umzüge.

### Entwurf

Ein Ausschnitt, ein Moment aus dem Zug der vielen Menschen wird als Kontur aufgelöst und versetzt in Reihen angeordnet. Die Konturen folgen dem Höhen-Verlauf der Treppen des Sockels, nehmen aber keinen Bezug auf die Symmetrie des historischen Denkmals. Sie entsprechen dem menschlichen Maßstab.

**Je nach Standort des Betrachters eröffnet sich ein neues Bild, eine neue Perspektive und erzeugt einen subjektiven Eindruck von Bewegung und Dynamik.**

Der ausreichende Abstand zwischen den Konturen ermöglicht es dem Betrachter, sich innerhalb des Denkmals zu bewegen und dadurch selbst ein Teil von ihm zu werden.

### Material

Der Historische Sockel und Belag wird erhalten. Hierdurch bleibt die Geschichte dieses Ortes gegenwärtig.

Die Konturen sollen aus Edelstahl hergestellt und punktuell auf dem Sockel befestigt werden. Edelstahl ist ein zeitgemäßes Material für die Herstellung eines modernen Denkmals. Darüber hinaus ist Edelstahl leicht in der Verarbeitung, dauerhaft und einfach zu pflegen.

### Ort der Information

Es soll ein freistehender Ort zur Information über die Ereignisse geschaffen werden.

**Ein wesentlicher Aspekt des Entwurfes ist es, Freiheit, Raum und Öffnung zu symbolisieren.**

Assoziationen wie Unfreiheit, Enge und Mauer sind ausgeschlossen. Deshalb sollten die Informationen nicht in einem geschlossenen Raum „eingesperrt“, sondern in einer zeitgemäßen Form präsentiert werden.

Im Hintergrund und der Richtung der Konturen folgend, informiert eine Videowand mit Bildern und Texten über die friedliche Revolution und die Historie des Standortes.

